

# „mitWirkung!“



Die Stadt Essen hat im März 2009 vom Jugendhilfeausschuss den Auftrag erhalten, die Beteiligung von Jugendlichen „mitWirkung!“ strukturell in Essen nachhaltig zu verankern. „mitWirkung!“ zielt darauf ab, die Partizipationsmöglichkeiten junger Menschen zu stärken. Ein wichtiger Schritt dahin ist u.a. die Ausbildung von Trainerinnen und Trainer, die qualifiziert werden, die Mitwirkung von Jugendlichen an Entscheidungsprozessen zu fördern. Denn für eine wirksame Beteiligung von Kindern und Jugendlichen braucht es qualifizierte Erwachsene.

Weiterbildung zur/zum

## „Trainerin bzw. Trainer „mitWirkung!“ für die Jugendbeteiligung in Kommunen“

### Ziel

Qualifizierung zur eigenständigen Ausbildung von Jugendlichen in unterschiedlichen Methoden von Moderationstechniken, Projektplanung und Anteile der ToP –Methode. Die Bausteine helfen dabei, in Gruppen effektiv und demokratisch zu arbeiten. Sie bieten zugleich einen strukturierten Ansatz für die Moderation durch Jugendliche in Partizipationsvorhaben. Wesentliches Kennzeichen ist, dass sie an entscheidenden Stellen auf Konsens orientiert sind.

### Inhalte

Das Weiterbildungsangebot umfasst 2 Theoriemodule à 3 Tage (insgesamt 30 Stunden) und beinhaltet theoretisch-methodischen Input, Trainings und Übungen zu folgenden Themenbereichen:

- Kennenlernen und Erleben der Austauschmethode und der Workshopmethode
- Eigenständige Vorbereitung und Anwendung von Elementen dieser Methoden, Vorbereitung eines Praxisprojektes
- Erfahrungsaustausch und Supervision zu den eigenen Praxiserfahrungen auf der Grundlage eines schriftlichen Praxisberichtes
- Kennen lernen einer weiteren ToP-Methode (Aktionsplanung)

Außerdem umfasst das Weiterbildungsangebot ein Praxisprojekt von ca. 40 Stunden

Inhalte:

- Eigenständige Vorbereitung und Durchführung einer Ausbildung von Jugendlichen als **“mitWirker!“**

- 

Ablauf:

- Durchführung eines Workshops mit der Austausch- und der Workshopmethode (möglichst mit an der Ausbildung interessierten Jugendlichen) (ca. 6 Stunden)
- Ausbildungsseminar mit Jugendlichen (ca. 20 Stunden)
- Praxisberatung für Jugendliche, die selbst Praxiserfahrungen sammeln (ca. 5 Stunden)
- Coaching und Supervision durch Trainer (ca. 4 Stunden)
- Reflexionsseminar mit den ausgebildeten Jugendlichen (ca. 6 Stunden)